



**proskenion Nachwuchsförderpreis
für Darstellende Künste
2018
Schauspiel**

Alina-Katharin Heipe



Vita

Alina-Katharin Heipe wurde 1995 in Helmstedt geboren und ist aufgewachsen in Idar-Oberstein. Mit sechzehn Jahren erhielt sie ein zweijähriges schulbegleitendes Stipendium an der ‚Jugendakademie für Darstellende Künste‘ der proskenion Stiftung.

Nach dem Abitur 2014 begann sie ihr Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig.

Seit der Spielzeit 2016/17 ist Alina im Rahmen des Studiums Mitglied des Schauspielstudios am ‚Schauspiel Leipzig‘. Hier arbeitete sie unter anderem mit den Regisseuren Armin Petras, Anita Vulesica, Bruno Cathomas und dem freien Theaterkollektiv ‚copy & waste‘ zusammen.

In der laufenden Spielzeit ist sie in der Deutschen Erstaufführung „Prinzessin Hamlet“ (Regie: Lucia Bihler), in „Sechs Personen suchen einen Autor“ (Regie: Moritz Sostmann) und als Cécile in „Gefährliche Liebschaften“ (Regie: Markus Bothe) zu sehen.

Seit 2017 wird sie außerdem von der Studienstiftung des Deutschen Volkes gefördert. Ab der Spielzeit 2018/19 gehört Alina fest zum Ensemble des ‚Schauspiel Leipzig‘.

(Stand: Mai 2018)